

Anfahrt:

- mit der Bahn: ab Hauptbahnhof mit den Linien S1, S2, S3 Richtung Vaihingen, Flughafen, Filderstadt oder Herrenberg bis Haltestelle Universität
- mit dem PKW: ab Autobahnkreuz Stuttgart Stadtautobahn Stuttgart (A 831 bzw. B 14) bis Ausfahrt Universität

Dieses Seminar ist eine geeignete Fortbildungsveranstaltung gemäß § 8 und § 13 der Verordnung über Sachverständige und Untersuchungsstellen für Bodenschutz und Altlasten (BodSchASUVO)

AQS

Analytische Qualitätssicherung Baden-Württemberg

Lehrgang V für Probennehmer*

Probennahmestrategie und praktische Umsetzung bei Bodenschutz- und Verwertungsfragen, Wirkungspfade nach BBodSchV

VEGAS

Versuchseinrichtung zur Grundwasser- und Altlastensanierung IWS -Universität Stuttgart





in Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

im Auftrag des

Ministeriums für Umwelt, Klima und **Energiewirtschaft Baden-Württemberg**

Freitag, 10. März 2023

Ort:

Hörsaal V57.06, Naturwissenschaftliches Zentrum der Universität Stuttgart Pfaffenwaldring 57, 70569 Stuttgart

g bei Bodenschutz- und Verwertungsfragen, BBodSchv am 10. März 2023 melde ich folgende/n Probennahmestrategie und

Institution/Firma... PLZ/Ort. Straße.

E-Mail:..

70569 Stuttgart

z.Hd. Frau R.Häckl Pfaffenwaldring 61

Ort, Datum, Unterschrift

Motivation

Mit der richtigen Probennahmestrategie können mehrere Fragestellungen beantwortet werden, zum Beispiel im Hinblick auf die Gefahrenbeurteilung der verschiedenen Wirkungspfade bei der Altlastenuntersuchung an einem Standort. Wenn der Standort bebaut werden soll, können mit der richtigen Strategie im zweiten Schritt die potentielle Belastung des Aushubs beurteilt, mögliche Verwertungs- und Entsorgungswege aufgezeigt und ausreichend Bereitstellungsflächen für Beprobungen oder erforderliche Baustellenlogistik geplant werden. Erst im Anschluss werden die Aushubmaterialien zur Deklaration beprobt, um die konkreten Verwertungsund Entsorgungswege festzulegen. Eine gute Probennahmeplanung, die systematisch aufeinander aufbaut, kann hierbei Zeit und Kosten sparen.

Die Fortbildungsveranstaltung gibt einen Überblick über die wesentlichen Grundlagen für eine systematische Probennahmeplanung und deren praktische Umsetzung bei Bodenschutz- und Verwertungsfragen. Ein Schwerpunkt wird dabei auf die rechtlichen Grundlagen (Bodenschutzrecht, Abfallrecht, Probennahmestrategie, z.B. nach DIN 19698) und deren Umsetzung gelegt. Dabei wird beispielsweise aufgezeigt, was bei der Verwertung mineralischer Abfälle auf Böden zu beachten ist. Der Gesetzgeber verpflichtet hier zu entsprechenden Untersuchungen der aufzubringenden Materialien und der Böden am Verwertungsort. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird der Schwerpunkt auf Bodenuntersuchungen bei der Gefahrenbeurteilung der Wirkungspfade Boden-Pflanze und Boden-Mensch bei der Detailuntersuchung nach BBodSchG und BBodSchV gelegt.

Der Kurs wendet sich an Personen, die Probennahmen planen, vergeben, durchführen und bewerten. Neben dem theoretischen Grundwissen werden auch praktische Kenntnisse in Form von Gruppenübungen vermittelt.

Lehrgangsleitung:

Karin Ebert und Julia Eisele, RP Stuttgart Karin Liedtke, LRA Böblingen

Programm Lehrgang V:

9.00 Uhr Einführung in die Thematik und rechtliche Rahmenbedingungen

Karin Ebert, RP Stuttgart

9.20 Uhr Aufgabenbezogene Bodenansprache

Karin Liedtke, LRA Böblingen Julia Eisele, RP Stuttgart

9:50 Uhr Probennahmestrategien zur

Untersuchung von (Boden-)Aushub Florian Rick und Peter Weinknecht, Berghof Umweltengineering GmbH,

Ravensburg; LRA Reutlingen

10.50 Uhr Pause

11.10 Uhr Wirkungspfad Boden-Pflanze

Bernadette Bohnert HPC AG, Stuttgart

11.40 Uhr Wirkungspfad Boden-Mensch

Bernadette Bohnert HPC AG, Stuttgart

12.10 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Erfahrungsaustausch und Demonstrationen (alternierend in Gruppen):

- Gerätedemonstration für Bodenprobennahmen (Hr. Borho, LUBW)
- Profil- und Bodenansprache (Julia Eisele RP Stuttgart)
- Umsetzung der Probennahmestrategien (Rick/Weinknecht, Berghof Umweltengineering GmbH, LRA Reutlingen)
- Schriftliche Prüfung

Abschlussdiskussion, Ende gegen 16.15 Uhr

Anmeldung:

Online (<u>www.vegasinfo.de</u> : bei Aktuelles) oder per E-Mail (<u>vegasinfo@iws.uni-stuttgart.de</u>) oder mit anhängendem Abschnitt.

Es werden nur 50 Teilnehmer/innen zugelassen.

Teilnehmendengebühr:

250,- Euro zahlbar nach Erhalt einer Rechnung.

Der Rechnungsversand erfolgt nach der Veranstaltung. Bei Rücktritt bis zum 23. Februar 2023 kann eine Gebühr von 25,- Euro erhoben werden, bei späterem Rücktritt wird die volle Gebühr fällig.

Bei bestandener Prüfung erhält der/die Teilnehmer/in eine Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme.

Telefonische Auskünfte:

Frau R. Häckl: 0711/685-64717